



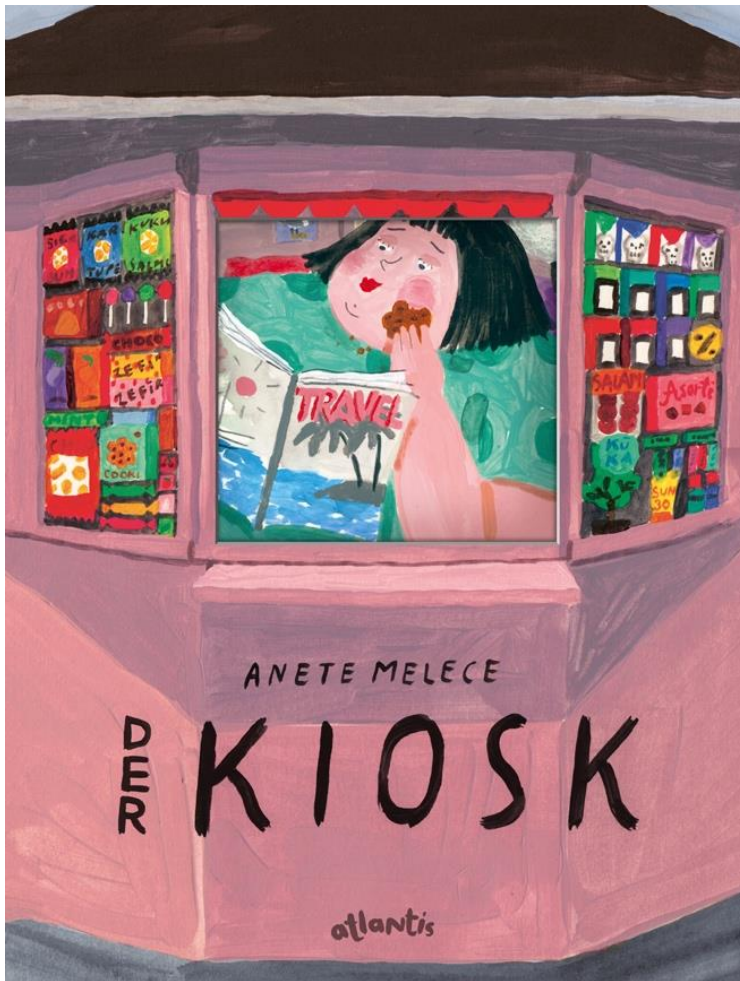
Dienstleistungen – Zentrum Theaterpädagogik  
**Spielesammlung zum Bilderbuch  
Der Kiosk**

[www.phlu.ch/ztp](http://www.phlu.ch/ztp)

---

**PH Luzern** · Pädagogische Hochschule Luzern  
Dienstleistungen  
Zentrum Theaterpädagogik  
Sentimatt 1 · 6003 Luzern  
T +41 (0)41 203 01 60  
ursula.ulrich@phlu.ch · [www.phlu.ch/ztp](http://www.phlu.ch/ztp)

**Ursula Ulrich**



## Bilderbuch Der Kiosk

Olga ist ganz und gar mit ihrem Kiosk verwurzelt. Jede und jeder kennt die Kioskfrau und Olga kennt all ihre Kundinnen und Kunden. Sehnsüchtig liegt sie nachts im Kioskhäuschen und träumt von Sonnenuntergängen am Meer. Eines Tages spielen ihr zwei Jungen einen Streich und Olga fällt samt Kiosk um. Eine ungemütliche Situation, aber Olga steht wieder auf und geht als Kioskhäuschen auf Beinen durch die Stadt. Da stolpert sie auch noch über eine Hundeleine – und purzelt in den Fluss. Aber was für ein Vergnügen – denn Olga treibt mit ihrem Kioskhäuschen flussabwärts Richtung Meer. Dort angekommen, weiss sie schon, was zu tun ist: das Kioskhäuschen aufstellen und am Strand Eis verkaufen.

Ein fantasievolles Bilderbuch über Träume und Sehnsüchte und darüber, wie das Leben so spielen kann.

Anete Melece, atlantis im Orell Füssli Verlag, 2020

Einblick ins Buch:

<https://www.ofv.ch/kinderbuch/suche/?stichwort=Der+Kiosk>

## Spielideen

Das brauchst du: Einen Computer um die Zusammenfassung der Geschichte zu lesen oder sie dir vorlesen zu lassen. Zudem brauchst du vielleicht einen Tisch, Stühle, Kartonkisten, Klebeband, alte Zeitungen und Zeitschriften, grosses Zeichnungspapier, Wasserfarben, Farb- oder Filzstifte, eine Schere, ... und mitspielende Kiosk-Besuchende.

1. Lass dir die Zusammenfassung der Geschichte erzählen oder lese sie selbst (**Beschreibung Bilderbuch**).
2. Bis jetzt weisst du, dass Olga oft in ihrem Kiosk sass und träumte, ...von der weiten Welt...und dass etwas Unvorhergesehenes passierte.
3. Baue dir mit den Materialien, die du zur Verfügung hast, einen eigenen Kiosk. Deinen Kiosk.
4. Setze dich in deinen Kiosk. Wer besucht dich? Was verkaufst du?
5. Und von was träumst du, wenn es abends still wird in deinem Kiosk?
6. Male nach Lust und Laune Bilder davon, von was, von wem, von wo du träumst. Dein Kiosk verwandelt sich nachts in ein Malatelier der Wünsche und Träume.
  
7. Zurück zu Olgas Geschichte: Durch eine Reihe von Zufällen hat sie eine spannende Reise gemacht. Und sie hat sich dadurch Wünsche und Träume erfüllen können. Ihr Kiosk steht jetzt an einem neuen Ort.
8. Ausgehend von deinen gemalten Bildern hast auch du Wünsche und Träume sichtbar gemacht. Wohin könnte deine abenteuerliche «Kiosk-Reise» gehen?
9. Wohin geht deine Reise? Wo könnte das sein? Wie geht deine Geschichte weiter? Wo bekommt dein Kiosk seinen neuen Standort?
  
10. Dafür ist deine Fantasie gefragt!
11. Denn kaum hast du deinen Kiosk nach deiner abenteuerlichen Reise wieder aufgestellt, kommen auch schon die neuen Kiosk-Besuchenden.
12. Im Gespräch mit ihnen erzählst du von deiner Reise. Was hast du auf der Reise alles erlebt? Welche Orte hast du auf dieser Reise gesehen? Und was gefällt dir am besten an einem neuen Ort?
13. Das Spiel am Kiosk beginnt. Deine Erlebnisse bekommen «Zuhörende».

### Variante 1:

Du kannst die einzelnen Etappen deiner «Kiosk-Reise» zeichnen (oder diese Zeichnungen fotografieren). Mit diesen Bildern kannst du dir ein Fotoalbum, ein Reisetagebuch, ein Abenteuerreisebericht gestalten.

### Variante 2:

Vielleicht hast du von unterwegs auch **Postkarten** versendet...vielleicht an deine Kundinnen und Kunden vom alten Kioskplatz, von früher... und mit diesen Postkarten machst du eine Ausstellung...

Neugierig wie die Spielideen aussehen? Besuche uns auf **Instagram**.

Postkartenvorlage

